

SELBSTBESTIMMT LEBEN
Kostenloses Infoblatt des fab e.V.
für Kassel und Umgebung
April - Juni 2019

Inhalt

Veranstaltungen:

- Treffen für KundInnen des fab-Assistenzdienstes
- Ehrenamtliche Mitarbeit im Rettungswesen und Katastrophenschutz als blinder Mensch
- Lebenswert leben mit ALS - Treffen mit Fachvortrag „beatmet Leben“

Freizeit- und Gruppenangebote:

- „Kasseler Grüne Soße zum Gründonnerstag“ • Frühstückstreff • Montagscafé
- Freizeitgruppe • Offener Stammtisch • Doppelkopfabend • Spielenachmittag
- Bastelgruppe • Dartgruppe: freiWURF Darts • Tischball

Bunt Vermischtes:

- Neue Beraterin beim fab-Projekt „Ehrenamt für Alle“ - Kezban Kilic stellt sich vor
- SliN e.V.“, bietet im Rahmen der „Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung Außensprechstunden im Landkreis Kassel an • Inklusion statt Aussonderung
- Gruppe für Wanderungen und Ausflüge mit kulturellem Hintergrund geplant
- Barrierefreie und kostenlose Hamburgreise für Menschen mit Behinderungen und geringem Einkommen • Sommerurlaub der Extraklasse in Griechenland

Veranstaltungen

Treffen für KundInnen des fab-Assistenzdienstes

Fr., 26.04.2019, 17 Uhr
fab e.V., freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Bei unserem Treffen geht es um den Austausch von Erfahrungen mit der persönlichen Assistenz. Auch stehen wir bei Problemen beratend oder vermittelnd zur Verfügung. Beim letzten Mal besprachen wir die Idee einer ausführlichen Kundenumfrage zur Verbesserung der Kunden-Assistenz-Kombinationen. Wir kamen zu dem Schluss, dass die dadurch erhofften Vorteile leichter zu erreichen sind: Die KundInnen sagen der Praxisbegleitung einfach, ob oder welche sowieso vorliegenden Infos (z.B. Mindestanforderung im Bereich Pflege oder eigene Hilfsmittelausstattung) an die Assistenz weitergegeben werden sollen/können. Beim nächsten Treffen soll es u.a. rund um das Thema Kundenbeirat gehen: Was genau ist das eigentlich? Inwiefern könnten die Kunden und der fab davon profitieren? Themenvorschläge von euch sind darüber hinaus stets willkommen.

Es laden ein:

Arnd Kunau, Katharina Schröter, Peter Rauhöft, Simone Mikeler, Thomas Fischer

Kontakt:

Per Post an: Kundeninitiative, fab e.V., Samuel- Beckett – Anlage 6,
34119 Kassel oder per E-Mail: kund.ini@mail.de

Ehrenamtliche Mitarbeit im Rettungswesen und Katastrophenschutz als blinder Mensch - Wie kann das gehen?

**Mi., 22.05.2019, 19 Uhr
fab e.V., freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel**

Im Rettungswesen und Katastrophenschutz gibt es viele Dinge, die neben den Haupteinsätzen geleistet werden müssen. Diese hintergründigen Aufgaben können zum Teil auch von Personen übernommen werden, welche den Vorgaben entsprechend für den Einsatzdienst körperlich nicht geeignet sind. An diesem Abend berichten zwei blinde Personen von ihrer ehrenamtlichen Arbeit in einer Hilfsorganisation, die dort unter anderem bei Fortbildungsangeboten mitwirken. Dabei geht es etwa um die Wechselwirkung zwischen Personen mit und ohne ein Handicap und die gegenseitigen Lerneffekte. Eine Fortbildung bei der eine Behinderung nur gespielt wird, kann nie eine echte Behinderung ersetzen. Bei den folgenden Fragestellungen sind die ReferentInnen aufgrund der eigenen Behinderung im Besonderen ExpertInnen:

- Kann eine blinde Person erste Hilfe leisten?
- Wie gestalte ich den Umgang, die Bergung oder Rettung an einer Einsatzstelle, bei der auch behinderte Personen betroffen sind?
- Was kann eine unter Atemschutz stehende Einsatzkraft in einem verrauchten Objekt von einer blinden Person lernen, die sich immer ohne Sicht in einem Raum bewegt?
- Welche zusätzlichen Informationen sollte ein Sanitäter/Notarzt bei einer behinderten Person geben?

Im Anschluss sind Fragen und ein Austausch mit den ReferentInnen zu diesen ehrenamtlichen Aktivitäten vorgesehen.

Eine Veranstaltung des fab-Projektes „Ehrenamt für Alle“, gefördert von Aktion Mensch. GebärdendolmetscherInnen und eine Höranlage werden bei Bedarf von uns gestellt. Dafür melden Sie sich bitte bis 15.05.2019 bei Kezban Kilic, Tel.: 0561/72885-185 oder per E-Mail: kezban.kilic@fab-kassel.de

Lebenswert leben mit ALS Treffen mit Fachvortrag „beatmet Leben“

**Sa., 25.05.2019, 14-18 Uhr
fab e.V., freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel**

Wir laden ALLE Betroffenen, Angehörigen, Interessierten, Pflegekräfte und FreundInnen ganz herzlich zu einem ALS-Treffen in Kassel ein. Kommt vorbei, lasst uns reden, essen und trinken. Damit letzteres reicht freuen wir uns über eine kurze Anmeldung per Mail an stammtisch@als-mobil.de

Unser Vorsitzender Oliver Jühnke wird einen Vortrag zum Thema beatmet Leben halten.

Freizeit- und Gruppenangebote

„Kasseler Grüne Soße zum Gründonnerstag“

Do., 18.04.2019 von 12 – 18 Uhr

Ort: freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Im freiRAUM gibt es, wie jedes Jahr, ab 12 Uhr hausgemachte „Grüne Soße“ mit Pellkartoffeln für 3,50 Euro. Lecker, gesund und die richtige Einstimmung auf Ostern! Es ist möglich, zusätzlich eine Portion für zu Hause mitzunehmen, dies bitte bei der Anmeldung angeben.

Anmeldung bis zum 16.04.19 bei Theresa Hanka, Tel.: 0561.7 28 85-0,
E-Mail: theresa.hanka@fab-kassel.de

Frühstückstreff

Do., 04.04.2019 um 10.30 Uhr

Do., 18.04.2019 „Grüne Soße zum Gründonnerstag“ siehe oben

Do., 02.05.2019 um 10.30 Uhr

Do., 16.05.2019 um 10.30 Uhr

Do., 06.06.2019 um 10.30 Uhr

Do., 27.06.2019 um 10.30 Uhr

freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Birgit Schopmans und Deniz Kürtoglu laden zum Offenen Frühstück ein.

Wie wäre es, mitten in der Woche, in Gesellschaft mit anderen netten Leuten, gemütlich zu frühstücken? Mitzubringen sind nur etwas Hunger, Kaffee- oder Teedurst und der Wunsch, sich vielleicht mit dem Tischnachbarn / der Tischnachbarin in ein Gespräch verwickeln zu lassen. Kostenbeitrag: 3,50 €.

Bitte einen Tag vorher unter Tel.: 05 61 / 7 28 85 – 160 oder per E-Mail birgit.schopmans@fab-kassel.de anmelden!

Montagscafé

Ab 15.00 Uhr!

Ort: freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Hier sind Menschen mit und ohne Behinderungen herzlich eingeladen. Beim Montagscafé können Menschen jeden Alters miteinander ins Gespräch kommen. Es gibt Tee, Kaffee, kalte Getränke und ein wechselndes Kuchenangebot zu günstigen Preisen.

Infos: Angela Heitbrink, fab e. V. unter **05 61 / 7 28 85 - 161**,
angela.heitbrink@fab-kassel.de oder **05 61 / 7 28 85 - 0**.

Freizeitgruppe

Deniz Kürtoglu und Stella Ortac laden zum nächsten Termin der Freizeitgruppe ein. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Fragen zu den Veranstaltungen und Anmeldungen bei **Deniz Kürtoglu** unter: **01577.9 27 06 11**

Fr., 21.06.2019: Grillabend

Treffpunkt: 18.00 Uhr, freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Wer Lust hat in netter Gesellschaft an einem Freitagabend zu grillen, ist hiermit herzlich eingeladen. Grillfleisch oder Würstchen bringt ihr bitte selbst mit und wer Lust hat kann auch gerne einen Salat zubereiten. Für Getränke und den Rest, was so fürs Grillen benötigt wird, wird gesorgt. Ansonsten bringt bitte gute Laune und schönes Wetter mit. Bitte meldet Euch an, damit wir planen können und teilt mir mit ob ihr etwas mitbringt.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 19. Juni 2019

Offener Stammtisch

Do., 28.03.2019 um 18.30 Uhr

Lokalität: Salzburger Stuben

Mittelgasse 18, 34117 Kassel

www.salzburger-stuben.de

Do., 25.04.2019 um 18.30 Uhr

Lokalität: Insel-Restaurant Finkenherd

Weserstraße 6a, 34125 Kassel

www.finkenherd-kassel.de

Do., 30.05.2019 - Fällt aus wegen Himmelfahrt

Do., 27.06.2019 um 18.30 Uhr

Lokalität: Bootshaus

Auedamm 27, 34121 Kassel

www.restaurant-bootshaus-kassel.de

Der letzte Donnerstag jeden Monats ist Stammtischtag!

Denise Schäfer lädt zum: „Offenen Stammtisch für Menschen mit und ohne Behinderung und chronisch Kranke“ ein.

Hier treffen sich in barrierefreien Lokalitäten, welche sich ab und zu ändern, Menschen jeden Alters bei Speisen und Getränken zu Gesprächen über Themen die die Welt bewegen, aktuelles vom Tage oder auch privates. Mitzubringen sind nur der Wunsch:

- nach etwas Unterhaltung
- einen gemütlichen Abend zu erleben
- neue Leute kennen zu lernen.

Geselligkeit und Spaß ist das oberste Gebot dieser Runde. Gerngesehen sind natürlich auch immer neue Personen, die an dieser Stammtisch-Gemeinschaft teilnehmen möchten.

Interessierte können sich wenden an:

Denise Schäfer, 0157 / 77 86 28 82

Mail: denise.schaefer@fab-kassel.de

Doppelkopfabend

Di., 09.04.2019 um 19.00 Uhr

Di., 23.04.2019 um 19.00 Uhr

Di., 14.05.2019 um 19.00 Uhr

Di., 28.05.2019 um 19.00 Uhr

Di., 11.06.2019 um 19.00 Uhr

Di., 25.06.2019 um 19.00 Uhr

freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Wir bieten im freiRAUM einen Doppelkopfabend an. Dieser Termin findet in der Regel jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr statt. Wie wäre es sich mitten in der Woche gemeinsam mit anderen netten Leuten zu treffen und in einer gemütlichen Runde miteinander Doppelkopf zu spielen? Hast Du Lust, dann komm doch einfach mal vorbei. Mitzubringen sind nur gute Laune, Spaß am Doppelkopf spielen und falls vorhanden ein Kartenspiel für Doppelkopf: Wir freuen uns über jeden, der uns besuchen kommt und Lust hat mitzuspielen!!!

Nähere Informationen könnt Ihr bei Deniz Kürtoğlu unter der Nummer **0 15 77 / 9 27 06 11** erhalten!

Spielenachmittag

Sa., 04.05.2019, 14 - 17 Uhr

Sa., 01.06.2019, 14 - 17 Uhr (3. OG)

Sa., 29.06.2019, 14 - 17 Uhr

Ort: freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Wir spielen wieder gemeinsam verschiedene Gesellschafts- oder Kartenspiele; z. B. Phase 10, SkiBo, Kniffel, Canasta, Rommé, Wissensspiele & vieles mehr.

Es können auch eigene Spiele mitgebracht werden! Kleine Snacks & Getränke werden zu freiRAUM-Preisen angeboten.

Wenn Ihr nun Lust bekommen habt, würden wir uns auf neue Spielpartner/- innen freuen.

Meldet euch bitte 3 - 4 Tage vorher bei:

Petra Kaper, Tel.: 0561 / 58 44 01 oder
Arnd Kunau, E-Mail: arndkunau@aol.com

Bastelgruppe

Sa., 27.04.2019, 11 - 17 Uhr

Sa., 25.05.2019, 11 - 17 Uhr

Sa., 08.06.2019, 11 - 17 Uhr

fab e.V., freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Gemeinsam basteln und handarbeiten wir mit verschiedenen Materialien z.B. für selbst geplante und organisierte Basare. Über neue Leute mit oder ohne Ideen freuen wir uns.

Fragen und Anmeldungen bis spätestens 2 Tage vorher an

E-Mail: andi_siebert@web.de

Ansprechpartnerin: Andrea Siebert

Dartgruppe: freiWURF Darts

Mo., 08.04.2019, 17.30 Uhr

Mo., 29.04.2019, 17.30 Uhr

Mo., 13.05.2019, 17.30 Uhr

Mo., 27.05.2019, 17.30 Uhr

Mo., 17.06.2019, 17.30 Uhr

Mo., 24.06.2019, 17.30 Uhr

fab e.V., freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Jeden zweiten und vierten Montag ab 17.30 Uhr treffen sich Menschen mit und ohne Behinderung im freiRAUM, um gemeinsam Dart zu spielen. Dazu gibt es ein Essen, welches wir selbst kochen oder bestellen. Die Kosten dafür betragen ca. 3,00 €. Die Getränke werden zu freiRAUM-Preisen angeboten.

Ansprechpartner: Pit Rauhöft

E-Mail: peter1959wolfgang@gmail.com

Tel.: 01573 562 5354

Tischball

fab e.V. (1. Stock), Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Jeden Mittwoch trifft sich die Tischball-Gruppe ab 17 Uhr in den Räumen des fab e.V. Tischball ist eine Mischung aus Airhockey und Tischtennis. Diese Sportart ist ursprünglich eine Blindensportart und wird daher mit einer Dunkelbrille gespielt, um für jeden Spieler die

gleichen Voraussetzungen zu schaffen.

Wir freuen uns selbstverständlich auf jeden interessierten Teilnehmer.
Anmeldungen bitte spätestens einen Tag vorher.

Ansprechpartner: Deniz Kürtoğlu, Tel.: 0157.79 27 06 11

Bunt Vermischtes

Neue Beraterin beim fab-Projekt „Ehrenamt für Alle“ Kezban Kilic stellt sich vor

Ich bin Kezban Kilic, 44 Jahre alt und lebe zusammen mit meinem Mann in Baunatal. Nachdem ich bereits 24 Jahre als Verwaltungsangestellte im öffentlichen Dienst gearbeitet habe, begann ich mit 37 an der Uni Kassel mit dem Studium der Sozialen Arbeit. Nach sechs Semestern und der Staatlichen Anerkennung bin ich Sozialpädagogin und Sozialarbeiterin B. A. geworden. Ich bin seit Mitte März 2019 die neue Beraterin im fab-Projekt: „Ehrenamt für Alle!“ Ich selbst habe eine Hörbehinderung und trage Hörgeräte.



Ehrenamtliche Arbeit kenne ich aus eigener Erfahrung, indem ich z.B. In der Alevitischen Gemeinde monatlich das Frühstück für die Mitglieder oder einzelne themenbezogene Veranstaltungen, etwa anlässlich des Frauentages, organisiere. Wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten oder einfach nur Fragen zum Projekt „Ehrenamt für alle“ haben, rufen Sie mich gerne an oder schreiben Sie mir eine Mail: Kezban Kilic, fab e.V.: Tel.: 72885-185, E-Mail: kezban.kilic@fab-kassel.de

SlIN e.V.“, bietet im Rahmen der „Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung Außensprechstunden im Landkreis Kassel an

In Hofgeismar, Petristraße 5, gibt es eine offene Außensprechstunde jeweils am zweiten Freitag im Monat:

Fr. 12.04.2019, von 10:00 bis 13:00 Uhr

Fr. 10.05.2019 von 10:00 bis 13:00 Uhr

Fr. 14.06.2019 von 10:00 bis 13:00 Uhr

in den Räumlichkeiten der Baunataler Diakonie Kassel.

In Wolfhagen findet die Offene Außensprechstunde im Rathaus der Stadt Wolfhagen Burgstr.33-35, jeweils am vierten Donnerstag im Monat statt:

Do. 25.04.2019 von 14:00 bis 17:00 Uhr

Do. 23.05.2019 von 14:00 bis 17:00 Uhr

Do. 27.06.2019 von 14:00 bis 17:00 Uhr

Zu diesen Zeiten ist eine Beraterin von SliN e.V. für Menschen mit Beeinträchtigungen, Angehörige und MitarbeiterInnen von Institutionen zu Fragen im Bereich des Sozialrechts und insgesamt rund um das Thema Leben mit Behinderung vor Ort ansprechbar. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen über SliN e.V. und das Beratungsangebot: www.slin-ev.de

Inklusion statt Aussonderung

Die UN-Behindertenrechtskonvention ist seit genau zehn Jahren geltendes Recht in Deutschland. „Wir sind immer noch die Weltspitze bei der Aussonderung“, erklärt heute der Sprecherratsvorsitzende des Deutschen Behindertenrates, Horst Frehe. Er verweist auf die gleichbleibend hohe Zahl von Förderschüler*innen und die steigende Zahl der behinderten Beschäftigten in Werkstätten für behinderte Menschen. Frehe kritisiert außerdem, dass behinderte Menschen nach wie vor aus Kostengründen ins Heim abgeschoben werden können und private Anbieter von Waren und Dienstleistungen immer noch nicht zur Barrierefreiheit verpflichtet werden.

„Letzteres muss noch in dieser Legislaturperiode durch eine Reform des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) oder des Behindertengleichstellungsgesetzes (BGG) geändert werden“, fordert Frehe. Außerdem bedürfe es sofort einschlägiger Masterpläne mit verbindlichen Zielen und Verantwortlichkeiten, um den Aussonderungstrend in Richtung Inklusion umzukehren. „Als DBR unterstützen wir mit unserer Expertise gerne jede Initiative, um Menschenrechtsverletzungen an behinderten Menschen in Deutschland zu reduzieren“, so Frehe.

Unter behinderten Menschen habe die UN-Konvention eine unvergleichliche Aufbruchsstimmung ausgelöst, die nun bereits zehn Jahre lang anhalte, unterstreicht der Sprecherratsvorsitzende. „Die Wirkungen der UN-BRK als Empowerment-Konvention sind nicht zu übersehen: Behinderte Menschen fordern zunehmend selbstbewusst ihre Rechte ein und lassen sich nicht mehr als Bittsteller abspeisen“, beschreibt Frehe seine Beobachtungen.

Aus: kabinet-nachrichten.org, 26.03.19

Gruppe für Wanderungen und Ausflüge mit kulturellem Hintergrund geplant

Ich freue mich, zu einer regelmäßigen Gruppe für Wanderungen und Ausflüge einzuladen. Die Wanderungen sollten möglichst so gestaltet sein, dass niemand aufgrund seines Handicaps von den "Expeditionen" durch Kassel oder durch das Kasseler Umland

ausgeschlossen ist bzw. sich ausgeschlossen fühlt. Dabei sollen z.B. die Dauer und die Länge beachtet werden, aber auch die Auswahl der Wege. Neben "Freizeitwanderungen" können aber auch Ausflüge mit einem kulturellen Hintergrund durchgeführt werden, so zum Beispiel zum ehemaligen KZ Breitenau oder ein Rundgang mit Besichtigung der Aussenobjekte der Documenta.

Bei Interesse bitte ich um Rückmeldung:
Achim.Schomburg@gmx.de oder
01578818928

Barrierefreie und kostenlose Hamburgreise für Menschen mit Behinderungen und geringem Einkommen

Rollstuhl-Erlebnisreisen GIAMBO gUG macht es sich zur Aufgabe, Menschen mit Behinderungen eine 4-Tages-Reise nach Hamburg zu ermöglichen und diese dabei 24h am Tag von examinierten Pflegekräften unterstützen zu lassen. Die Reise soll sich rein über Fördermittel und Spenden finanzieren und für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos sein. Das Angebot richtet sich hierbei speziell an sozial und finanziell benachteiligte Menschen mit Behinderungen, die in die Pflegegrade 3 und 4 eingestuft wurden.

www.rollstuhlerlebnisreisen.de

Sommerurlaub der Extraklasse in Griechenland

Zum Beginn der Reisesaison 2019 veröffentlichen wir bei kobinet Hinweise zu Reisezielen, welche auch für Urlaubsreisen von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen geeignet sind. Heute geht es dabei um einen Traumurlaub in Griechenland und um Lea Voitel, eine junge Frau, die auch andere an ihren Reiseerlebnissen teilhaben lässt.

Lea geht es mit ihren 21 Jahren darum, sich trotz ihrer Einschränkungen nicht einschränken zu lassen, Grenzen auszutesten und an Limits zu gehen. Zu diesem Bemühen gehört eine Urlaubsreise nach Griechenland, welche sie, gemeinsam mit zwei weiteren Rollstuhlnutzern im Sommer unternommen und bei einem Spezialanbieter gebucht hatte. Nach einer etwas holprigen Anreise mit einigen Verständigungsschwierigkeiten, erlebten sie einzigartige Momente, sahen großartige Orte und Landschaften, aßen leckeres Essen und schlossen fantastische Freundschaften. "Vor Ort, in der Villa Sevasti in Katerini, wurde alles geboten, was das Herz begehrte", sagt Lea Voitel und nennt: Riesengroße, barrierefreie Zimmer und Badezimmer mit schicker, wenn auch sehr antiker, Einrichtung, eine große Terrasse zum Essen und Entspannen, tolles Frühstücksbuffet und jeden Tag durch das Küchenpersonal lecker zubereitetes Abendessen. Viele Zimmer verfügten über ein höhenverstellbares Bett, Lifter und Duschstuhl konnten bei Bedarf dazu gebucht werden. Das Hotel bot außerdem ein kleines aber feines „Hallenbad“ mit Lifter. "Mein absoluter Favorit war aber die Dachterrasse, auf der wir gut und gerne mal ein paar Gläser griechischen Wein tranken", erinnert sie sich.

Einzigster Nachteil: Das Hotel lag weit außerhalb von "jeglicher Zivilisation", Katerini war eben ein echtes Bergdorf. Aber das Hotel organisierte sogar Ausflüge für seine

Reisegruppen, teilweise waren hier richtig gute Sachen dabei. So lernte sie gemeinsam mit ihren Mitreisenden Thessaloniki, die nach Athen zweitgrößte Stadt Griechenlands, kennen. Vom Hotel aus war es etwa eine Stunde Fahrzeit mit dem Auto bis dorthin. Empfehlenswert ist der Hafen mit dem berühmten Weißen Turm. Hier unternahm die Reisegruppe eine Schiffsrundfahrt. "Beim Betreten des Schiffes fühlte ich mich ein wenig wie bei „Der Fluch der Karibik“, ein echtes Piratenschiff", erinnert sich Lea und während der halbstündigen Rundfahrt gab es bei Kaffee und Cola einen guten Überblick über die Stadt.

Weitere Reiseeindrücke hat Lea Voitel vom Naturreservat Olymp, jener fast 3.000 Meter hoher Berg, der in der griechischen Mythologie eine tragende Rolle spielt, mit nach Hause gebracht. Hier haben alle viel über die Geschichte des Berges sowie die Tiere und Pflanzen erfahren, die es dort gibt. Die Besucher mit Rollstuhl konnten jedoch nur bis in eine kleine, gemütliche Berghütte, unten am Fuße des Berges, gelangen, da eine Bergbesteigung allgemein eben doch nichts für Rollstuhlfahrer ist. Dafür gab es in der kleinen Berghütte frisches Quellwasser und Fotos, die Mitreisende während der Klettertour für sie aufgenommen hatten.

Noch vieles wäre zu berichten: Ein Besuch in einem herkömmlichen Weingut, ein Bummel durch die Geschäfte und Bars in Paralia oder der frischgepresste Orangensaft in dem Café Galleria in Panteleímon - und noch so manches weiteres Erlebnis hat Lea Voitel als Erinnerung mit nach Hause gebracht. Ihr Fazit: "Was für eine Reise! So viele tolle Tage mit so vielen schönen Erlebnissen hatte ich nicht erwartet! Für einen Bruchteil der Zeit befand ich mich in meinem ganz persönlichen Paradies. Gerne möchte ich auch die Villa Sevasti weiterempfehlen, denn sie verfügt über eine gute Ausstattung. Auch guten Service gibt es hier! Leider ist die Anlage etwas abgelegen und so ist man sehr auf die angestellten Fahrer angewiesen. Doch willst du was erleben und suchst außerdem einen guten, barrierefreien Strand? Dann unternimm´ diese Reise und erlebe auch du dein ganz persönliches Paradies!"

Wer jetzt mehr über Lea Voitel, ihre Reisen sowie ihre Reisepartner erfahren möchte, mit denen sie ihr Reiseportal gestaltet, kann das auf ihrer [Internetseite: handicapation.de](http://handicapation.de) nachlesen.

Aus: kobinet-nachrichten.org, 27.03.19

Die nächste Ausgabe von „SELBSTBESTIMMT LEBEN“ erscheint Ende Juni 2019!

Impressum:

Hrsg.:	Verein zur Förderung der Autonomie Behinderter - fab e. V.
Redaktion:	Anita Grießer, Birgit Schopmans, Georg Riester
Spendenkonto:	fab e. V., Volksbank Kassel Göttingen, IBAN-Nr.: DE75 5209 0000 0000 0077 22, BIC: GENODE51KS1
Abonnement:	„SELBSTBESTIMMT LEBEN“ ist kostenlos zu abonnieren bei: birgit.schopmans@fab-kassel.de (E-Mail-Version)